

AGB

Allgemeine Geschäfts Bedingungen

Voraussetzung für die Kursteilnahme ist, dass die SchülerInnen körperlich gesund ist/sind und sich an die Anweisungen der Kursleiterin halten.

Außerhalb der gebuchten Unterrichtseinheit ist jeder Besucher für sich selbst verantwortlich, bzw tragen Eltern/Begleitpersonen die Verantwortung für ihre Kinder.

Nach Möglichkeit sollte die Schülerin/der Schüler ohne Begleitperson im Ballettsaal/Studio 2 am Unterricht teilnehmen.

Einwände gegen mediale Präsenz sind der Ballettschulleitung bei Anmeldung schriftlich mitzuteilen.

Die Straßenschuhe sind für ALLE gleich neben der Eingangstür im Schuhregal, bzw am „Schuhparkplatz“ abzustellen.

Eine unverbindliche Probestunde ist kostenlos, ab der 2. Unterrichtseinheit ist der Semesterbeitrag, bzw der 10 er Block zu entrichten. Bei Zahlungsverzug werden 5 % Mahnspesen zusätzlich verrechnet.

Pro Schuljahr beträgt die Einschreib-Verwaltungsgebühr, verbunden mit dem Kostümaufwand gesamt: € 35,-

Versäumte Einheiten werden nicht rückvergütet.

Es gilt die österreichische Schulferienregelung.

Für Garderobe wird keine Haftung, bei Verlust oder Schaden, übernommen. Die Aufenthaltsräume sind pfleglich zu behandeln und sauber zu hinterlassen.

Mit der Teilnahme an Unterrichtseinheiten im Ballettstudio Elisabeth Kobel gelten die AGB als bekannt und akzeptiert.